

**II-9702** der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

**Nr. 4753 13**

**1993 -05- 05**

**ANFRAGE**

der Abgeordneten Hans Helmut Moser, Dr. Frischenschlager und Kollegen  
an den Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten  
betreffend "Positionspapiere" für die EG-Beitrittsverhandlungen

Die österreichische Bundesregierung ist seitens der EG aufgefordert worden, sogenannte "Positionspapiere" für konkrete Bereiche der schon begonnenen Beitrittsverhandlungen vorzulegen.

Den Abgeordneten liegt nun eine schriftliche Darstellung einzelner Verhandlungsbereiche vor, die das Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten ausgearbeitet hat. Die dabei ausgesuchten Themen scheinen eher willkürlich ausgewählt worden zu sein, auch wenn es jene sind, zu denen Österreich bei der letzten Verhandlungsrunde angeblich Vorbehalte angemeldet hat. Es sollten von Seiten Österreichs doch möglichst alle relevanten Gegenstände so bald als möglich auf den Verhandlungstisch gelangen.

Darüber hinaus dürften laut unseren Informationen die Mitbewerber Finnland und Schweden ihre Positionspapiere schon Wochen vor Österreich eingereicht und sich damit möglicherweise einen atmosphärischen Startvorteil verschafft haben.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten folgende

**ANFRAGE**

an den Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten:

1. Wann wurden die "Positionspapiere" der EG-Kommission vorgelegt?
2. Stimmt es, daß Finnland und Schweden ihre Positionspapiere schon lange vor Österreich vorgelegt haben? Wenn ja, wann?
3. Wenn Frage 2 mit "ja" beantwortet wurde: Wodurch ergab sich die Verzögerung seitens Österreichs?
4. Was ist der Grund dafür, daß Österreich so lange Zeit benötigt - vom Start der Beitrittsverhandlungen (1.2.1993) bis vor wenigen Tagen -, um seine Position zu formulieren?
5. Hat die Bundesregierung der EG-Kommission weitere über die dem Ministerrat vorgelegte (und den Abgeordneten zugegangene) Darstellung (GZ 220.500/117-III.2/93) hinausgehende Unterlagen unterbreitet?
6. Wenn ja, sind Sie bereit, diese auch den Abgeordneten zum Nationalrat vorzulegen? Wenn nein, warum nicht?
7. Im Positionspapier fehlt der Bereich Umweltschutz. Wann wird mit der EG-Kommission über Umweltfragen (z.B. Beibehaltung gewisser höherer Umweltstandards Österreichs) verhandelt werden?

**8. Wann wird die Frage der österreichischen Neutralität in die Verhandlungen einbezogen?  
Wie werden Österreichs Verhandler dann erklären, daß unsere Neutralität mit einem gesamt-europäischen Sicherheitssystem vereinbar ist?**